

Punkt 1.- Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 29. November 2005 – Annahme.

BESCHLIESST der Gemeinderat mit acht Ja-Stimmen bei einer Enthaltung (Frau KALBUSCH) das Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 29. November 2005 anzunehmen.

Punkt 2.- Antrag auf Erschließung der Parzelle, Gem.1 (REULAND), Flur C, Nr.149
----- durch Herrn Herbert GILLES, wohnhaft in Auel, 19 : Kenntnisnahme des Ergebnisses der öffentlichen Untersuchung sowie Beratschlagung über Fragen in Sachen Wegenetz.

BESCHLIESST der Gemeinderat einstimmig :

- 1) Kenntnis von dem Resultat des Untersuchungsverfahrens in obengenannter Sache genommen zu haben ;
- 2) Einen Wegeabspieß von $(97+120)=217\text{m}^2$, so wie dieser auf dem am 03.10.2005 von der PGmbH Guido MREYEN aufgestellten Plan in gelber Farbe eingezeichnet ist, kostenlos zu erwerben ;
- 3) Diesen Beschluss der Parzellierungsakte beizufügen.

Punkt 3.- Kostenanschlag der nicht bezuschussbaren Arbeiten in
----- den Gemeindewaldungen – Jahr 2006.

BESCHLIESST der Gemeinderat einstimmig obengenannten Kostenanschlag in Höhe von 27.300,00 € anzunehmen und diese Summe im Haushalt 2005 vorzusehen.

Punkt 4.- Forstarbeiten in den dem Forstregime unterstellten Waldungen –
----- Kostenanschlag Nr.SS/824/8/2006 – Genehmigung und Beantragung der Subsidien.

BESCHLIESST der Gemeinderat einstimmig :

- 1) die in diesem Kostenanschlag aufgeführten Arbeiten ausführen zu lassen ;
- 2) den erforderlichen Betrag zur Deckung der Unkosten im Haushaltsplan 2006 zur Verfügung zu stellen ;
- 3) den Staat um die Bewilligung des Zuschusses in Höhe von 60 % zu bitten ;
- 4) gegenwärtigen Beschluss der Forstinspektion in Malmedy zwecks Weiterleitung an das zuständige Ministerium zu übermitteln.

Punkt 5.- Forstarbeiten in den dem Forstregime unterstellten Waldungen –
----- Kostenanschlag Nr.SS/824/9/2006 – Genehmigung und Beantragung der Subsidien.

BESCHLIESST der Gemeinderat einstimmig :

- 1) die in diesem Kostenanschlag aufgeführten Arbeiten ausführen zu lassen ;
- 2) den erforderlichen Betrag zur Deckung der Unkosten im Haushaltsplan 2006 zur Verfügung zu stellen ;
- 3) den Staat um die Bewilligung des Zuschusses in Höhe von 37,5 % zu bitten ;
- 4) gegenwärtigen Beschluss der Forstinspektion in Malmedy zwecks Weiterleitung an das zuständige Ministerium zu übermitteln.

Punkt 6.- Forstarbeiten in den dem Forstregime unterstellten Waldungen –
----- Kostenanschlag Nr.SS/824/10/2006 – Genehmigung und Beantragung der Subsidien.

BESCHLIESST der Gemeinderat einstimmig :

- 1) die in diesem Kostenanschlag aufgeführten Arbeiten ausführen zu lassen ;
- 2) den erforderlichen Betrag zur Deckung der Unkosten im Haushaltsplan 2006 zur Verfügung zu stellen ;
- 3) den Staat um die Bewilligung des Zuschusses in Höhe von 37,5 % bzw. 60 % zu bitten ;
- 4) gegenwärtigen Beschluss der Forstinspektion in Malmedy zwecks Weiterleitung an das zuständige Ministerium zu übermitteln.

Punkt 7.- Forstarbeiten in den dem Forstregime unterstellten Waldungen –
----- Kostenanschlag Nr.SS/824/11/2006 – Genehmigung und Beantragung der
Subsidien.

BESCHLIESST der Gemeinderat einstimmig :

- 1) die in diesem Kostenanschlag aufgeführten Arbeiten ausführen zu lassen ;
- 2) den erforderlichen Betrag zur Deckung der Unkosten im Haushaltsplan 2006 zur Verfügung zu stellen ;
- 3) den Staat um die Bewilligung des Zuschusses in Höhe von 37,5 % bzw.60 % zu bitten ;
- 4) gegenwärtigen Beschluss der Forstinspektion in Malmedy zwecks Weiterleitung an das zuständige Ministerium zu übermitteln.

Punkt 8.- Erweiterung des Niederspannungsverteilungsnetzes in Ouren – Übernahme der
----- Kosten für die Lieferung und Verlegung eines Straßenbeleuchtungs-Erdkabels.

BESCHLIESST der Gemeinderat einstimmig :

- 1) die Lieferung und Verlegung des obengenannten Straßenbeleuchtungs-Erdkabels durch die INTEROST/EST zum Angebotspreis von 425,65 Euro, MWSteuern einbegriffen, zu genehmigen ;
- 2) diesen Beschluss dem Herrn Regionaleinnehmer zur weiteren Veranlassung zu übermitteln.

Punkt 9.- Antrag auf Zuschuss – Turn- und Sportverein „Spätlese“ – Burg-Reuland.

Nach Kenntnisnahme obengenannten Antrages vom 03.12.2005 ;
In Anbetracht, dass der Turnverein eine konstante Zahl von 80 bis 100 Kindern und Jugendlichen zählt ;
In Anbetracht, dass Miet –und Verwaltungskosten sehr hoch sind und ständig steigen ;
BESCHLIESST der Gemeinderat einstimmig dem Turn –und Sportverein „Spätlese“ Burg-Reuland für das Jahr 2005 einen Zuschuss von 800 Euro zu gewähren.

Punkt 10.- Umbau und Anpassung eines LKW-MAN (AWH 643) zwecks Bedienung des
----- Schneepfluges und Streumaschine.

BESCHLIESST der Gemeinderat einstimmig :

- 1) obengenannte Arbeiten zum Preis von 9.000 Euro, zusätzlich MWSt. ausführen zu lassen und zwar durch die Fa THOME-BOHRMANN aus D.-54617 Lützkampen – Hauptstraße 22.
- 2) diesen Beschluss dem Herrn Regionaleinnehmer zur weiteren Veranlassung zu übermitteln.

Punkt 11.- Antrag der Kirchenfabrik Steffeshausen auf finanzielle Unterstützung für die
----- Dachrenovierung des Kirchturms der Pfarrkirche Steffeshausen.

BESCHLIESST der Gemeinderat einstimmig :

- 1) der Kirchenfabrik Steffeshausen für das Haushaltsjahr 2005 eine finanzielle Beteiligung in Höhe von 26.236,96 Euro an obengenannten Arbeiten zu gewähren.

- 2) den diesbezüglichen Zuschuss nach Vorlage der entsprechenden Rechnung ausbezahlen.

Punkt 12.- Antrag der Kirchenfabrik Bracht-Maspelt auf finanzielle Unterstützung für den
----- Ankauf einer Tankanlage für das Pfarrhaus Bracht.

BESCHLIESST das der Gemeinderat einstimmig :

- 1) der Kirchenfabrik Bracht-Maspelt für das Haushaltsjahr 2005 eine finanzielle Beteiligung in Höhe von 2.489,72 Euro an obengenannten Arbeiten zu gewähren.
- 2) den diesbezüglichen Zuschuss nach Vorlage der entsprechenden Rechnung ausbezahlen.

Punkt 13.- Abänderung der Regelung für die Bewilligung einer Entschädigung an die
----- Mitglieder der Prüfungsjurys.

BESCHLIESST der Gemeinderat einstimmig :

Art.1.- den Gemeinderatsbeschluss vom 21.01.1986 zur Festlegung der Regelung über die Bewilligung von Zulagen und Vergütungen, die den Mitgliedern, Sekretären und Hilfspersonen der Prüfungsausschüsse gewährt werden, abzuändern :

Artikel 2.- Diese angepasste Regelung tritt rückwirkend zum 01.01.2006 in Kraft.

Artikel 3.- Der gegenwärtige Beschluss wird der Regierung der Deutschsprachigen Gemeinschaft zwecks Billigung übermittelt.

Punkt 14.- Ankauf von Verkehrsschildern.

Nach Durchsicht seiner Beschlüsse vom 30. September 2005, betreffend den Erlass einer ergänzenden Verordnung über den Straßenverkehr (30 Km/h-Zone im Schulbereich) für die Ortschaften Braunlauf, Lascheid, Aldringen, Reuland, Maldingen und Thommen ;

In Anbetracht, dass zwecks Kennzeichnung dieser 30 Km/h-Zonen nachstehende Verkehrsschilder anzukaufen sind :

12 X das Verkehrsschild F4a

12 X das Verkehrsschild F4b

12 X das Hinweisschild A23

2 X das Zusatzschild Ia „40m“

2 X das Zusatzschild Ia „39m“

2 X das Zusatzschild Ia „25m“

2 X das Zusatzschild Ia „144m“

2 X das Zusatzschild Ia „100m“

2 X das Zusatzschild Ia „70m“

60 Klemmschellen

In Anbetracht, dass auf Anraten des Vorarbeiters nur der Typ 250 von Vorteil ist und zwar aufgrund ihrer Anfertigung ;

Auf Grund von Art.234 und 235 des Neuen Gemeindegesetzes ;

Auf Grund von Art.17§2.1^a und 1^of des Gesetzes vom 24.12.1993 über öffentliche Aufträge und bestimmte Bau-, Liefer- und Dienstleistungsverträge im Verhandlungsverfahren ohne Veröffentlichung ;

BESCHLIESST der Gemeinderat einstimmig :

- 1) obenangeführte Verkehrsschilder bzw. Hinweisschilder bzw. Zusatzschilder sowie 60 Klemmschellen zum Schätzpreis von 2.299 Euro, MWSt. einbegriffen, zu kaufen ;
- 2) als Vergabeart das Verhandlungsverfahren ohne Veröffentlichung festzulegen.

Punkt 15.- Bericht zum Haushalt 2006 – Kenntnisnahme.

Der Gemeinderat nimmt Kenntnis des vom Bürgermeister –und Schöffenkollegiums in seiner Sitzung vom 16. Dezember 2005 erstellten Berichtes zum Haushalt 2006.

Punkt 16.- Haushaltsplan 2006 : a) der Kirchenfabriken.

Nach Durchsicht der Unterlagen ;
BESCHLIESST der Gemeinderat einstimmig den Haushaltsplan 2006 obengenannter Kirchenfabriken mit günstigem Gutachten an die Regierung der Deutschsprachigen Gemeinschaft weiterzuleiten.

b) des Ö.S.H.Z.

Nach Durchsicht der Unterlagen ;
BESCHLIESST der Gemeinderat einstimmig den Haushalt 2006, welcher sich in Einnahmen und Ausgaben auf 766.780,00 € beläuft, zu genehmigen und an die zuständige Behörde weiterzuleiten.

c) der Gemeinde.

Nach Durchsicht der Unterlagen ;
In Anbetracht, dass der Gemeindehaushalt 2006 sich wie folgt zusammensetzt :

Gewöhnliche Einnahmen	5.134.249,37 €
Gewöhnliche Ausgaben	5.130.663,56 €
Überschuss :	3.585,81 €
Außergewöhnliche Einnahmen :	2.310.500,00 €
Außergewöhnliche Ausgaben	2.310.500,00 €
Überschuss :	0,00 €

BESCHLIESST der Gemeinderat mit acht Ja-Stimmen bei einer Nein-Stimme (ZEYEN und einer Enthaltung (Frau KALBUSCH) den Gemeindehaushalt 2006 anzunehmen und denselben an die Regierung der Deutschsprachigen Gemeinschaft zwecks Billigung weiterzuleiten.

Punkt 17.- Our – Flussvertrag : Anfertigung von vier Dokumentationsmappen –
----- Genehmigung der Kosten und Festlegung der Vergabeart.

BESCHLIESST der Gemeinderat einstimmig :

- 1) vier Dokumentationsmappen für den Our-Flußvertrag anfertigen zu lassen ;
- 2) den Schätzpreis auf 800 Euro, MWSteuer einbegriffen, festzulegen ;
- 3) als Vergabeart das Verhandlungsverfahren ohne Veröffentlichung festzulegen.

Punkt 18.- Our Flussvertrag : Konzeptionsgespräche, Meeting mit Herrn OTTE,
----- Recherchen, Dokumentationserstellung und Vorbereitung der Präsentation an die Wallonische Region – Genehmigung der Kosten und Festlegung der Vergabeart.

BESCHLIESST der Gemeinderat einstimmig :

- 1) einen Auftrag für Konzeptionsgespräche, Meeting mit Herrn OTTE sowie Recherchen, Dokumentationserstellung und Vorbereitung der Präsentation eines „Our-Flußvertrages“ an die Wallonische Region zu vergeben ;
- 2) die Kostenschätzung auf 3.500,00 Euro, MWSteuer einbegriffen, festzulegen ;
- 3) als Vergabeart das Verhandlungsverfahren ohne Veröffentlichung festzulegen.

Punkt 19.- BURG in Reuland – Ausstellung im Pavillon – Aktualisierung 2005 :
----- Genehmigung der Kosten sowie Festlegung der Vergabeart.

BESCHLIESST der Gemeinderat einstimmig :

- 1) die obengenannten, bereits ausgeführten Arbeiten, zu genehmigen ;
- 2) die Kosten in Höhe von 11.858,00, MWSteuern einbegriffen, zu genehmigen ;
- 3) das Kollegium mit dem Ausführungsbeschluss zu beauftragen.

Punkt 20.- Abschluss einer Konvention zwischen der GEIE Marketing Ardennes-Eifel und
----- der a.s.b.l. chemin du rail – Kostenbeteiligung der Gemeinde Burg-Reuland für
die zu erstellende Studie eines Fahrradwegenetzes auf dem Gebiet der
Gemeinden Burg-Reuland, St.Vith, Amel, Vielsalm, Gouvy und Troisvierges.

Aufgrund des Schreibens der Wallonischen Region vom 07.11.2005, mit welchem der
Gemeinde Burg-Reuland ein Zuschuss in Höhe von 60 % der Kosten für die zu erstellende
Studie zur Verwirklichung eines Fahrradwegenetzes auf dem Gebiet der Gemeinden **BURG-
REULAND**, St.Vith, Amel, Vielsalm, Gouvy und Troisvierges zugesagt wird ;

Aufgrund dessen, dass sich die Kostenbeteiligung der Gemeinde Burg-Reuland für das
Teilstück von 6,1 km auf 3.050,00 Euro beläuft ;

In Erwägung, dass die finanziellen Mittel im Haushalt 2006 der Gemeinde Burg-
Reuland unter Nr.A.A.42102/735-60 vorgesehen sind ;

BESCHLIESST der Gemeinderat einstimmig :

Dem Abschluss der Konvention zwischen dem GEIE Marketing Eifel-Ardennes und der
a.s.b.l. chemin du rail zuzustimmen und die Kostenbeteiligung für die zu erstellende Studie
auf dem Gebiet der Gemeinde Burg-Reuland für eine Strecke von 6,1 km in Höhe von
3050,00 Euro ebenfalls zu genehmigen. Beiliegender Entwurf der Konvention gilt als
integraler Bestandteil vorstehenden Beschlusses.

Der Sekretär,

Der Vorsitzende,